

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 125,00 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärmerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2018

Woche: 1.1.18 bis 7.1.18

Nummer: 1

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage:

Die erste Woche im Jahr 2018 startete unter Tiefdruckeinfluss recht mild mit Höchstwerten, die am Neujahrstag im Tiefland um 10 Grad C pendelten. Der Tiefdruckeinfluss setzte sich auch an den kommenden Tagen fort und insbesondere am Mittwoch war ein Sturmtief wetterwirksam, das zwar über anderen Regionen Deutschlands und Europas sein volle Wucht entwickelte, aber auch über dem Berichtsgebiet waren im Tiefland Windspitzen über 40 Knoten in Verbindung mit Schauern und Gewittern gemessen worden, während es auf dem Brocken bis 85 Knoten und auf dem Fichtelberg bis 65 Knoten waren. Zum Donnerstag hin ließen die Schauer und der Wind nach und das Wetter beruhigte sich kurzzeitig, aber während die letzten Schauer ostwärts abzogen, kam von Thüringen her am Nachmittag neuer Niederschlag auf. In der einfließenden gealterten Meereskaltluft waren die Höchstwerte nur noch einstellig. Mit dem Niederschlag wurde aber auch erneut milde Luft ins Berichtsgebiet gesteuert, so dass die Lufttemperatur in der Nacht zum Freitag angestiegen war. Am Freitag selbst war die Niederschlagstätigkeit anfangs nur auf die westlichen Regionen des Berichtsgebietes begrenzt und fiel auch dort insgesamt nur schwach aus. Im Tagesverlauf gab es aber wieder in vielen Regionen geringen schauerartigen Regen oder Sprühregen. In den Kammlagen des Thüringer Waldes war gegen Abend zwischenzeitlich geringer Schnee eingemischt. Nach einem freundlichen Beginn schob sich am Sonnabend eine Störung von Süden heran, die zum Abend hin bis zur Linie Harz-Cottbus Regen oder Sprühregen bis in den Kammbereich der Mittelgebirge auslöste. In der Nacht zum Sonntag wanderte die Nordgrenze des Niederschlages bis auf eine Linie längs der Bundesautobahn A2. In der rückseitig einfließenden gealterten Kaltluft sank die Schneefallgrenze auf 300 bis 400 m, aber zur Ausbildung einer Schneedecke reichten die Mengen nicht. Im Tagesverlauf drehte die schwache südliche Strömung aufgrund der sich einstellenden geringen Luftdruckgegensätze auf Nordost und schob die Störung nach Süden ab. Von Norden her versuchten sich Wolkenlücken auszubreiten, aber in den vorher von Niederschlag gekennzeichneten Regionen bildete sich aufgrund der Feuchte in der atmosphärischen Grundschicht Dunst, Nebel oder Hochnebel aus, unter dem die Lufttemperatur nur bis in Gefrierpunktnähe abkühlte. Von der Colbitz-Letzlinger-Heide und der Altmark über den Berliner Raum bis in den Barnim und die Uckermark hinein sanken die Tiefstwerte in der Nacht zum Montag vielerorts unter die minus 5 Grad-C-Marke.

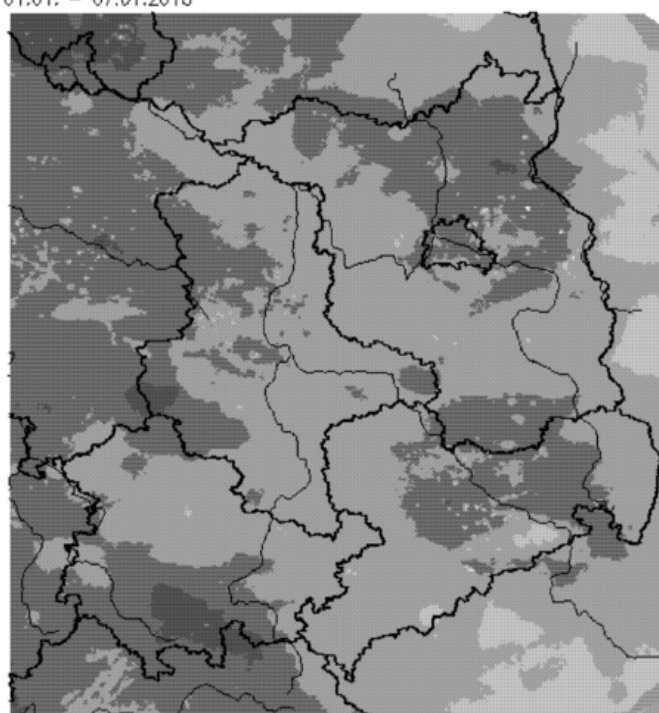
Insgesamt war die erste Woche des Jahres 2018 um 3,8 bis 5,6 K zu warm. Die Mitteltemperaturen pendelten zwischen 3,6 und 6,9 Grad C im Tiefland und zwischen 1 und 2 Grad C im Bergland. Nur in Teilen Sachsen-Anhalts erreichte die Sonnenscheindauer mit Werten zwischen 9 und 11 Stunden ihr Soll, verbreitet waren nur 20 bis 60, in Brandenburg vereinzelt bis 70 Prozent des normalen Sonnenscheins messbar. Der Niederschlag erreichte verbreitet 140 bis 320 Prozent des Normalwertes. Im Harz waren es sogar 400 bis 500 Prozent und auch der östliche Thüringer Wald sowie einzelne Orte im Barnim standen dem nicht viel nach, wie aus dem eingefügten Bild entnommen werden kann.

Boden:

Die Klimatische Wasserbilanz war überall positiv, denn die Wochensummen der potenziellen Verdunstung zwischen 1,5 und 4 mm wogen den Niederschlag nicht auf. Damit füllten sich die Bodenwasservorräte weiter und außer im Mitteldeutschen

Wochensumme Niederschlag

01.01. – 07.01.2018



0.5 2.0 5.0 10.0 25.0 50.0 mm

Deutscher Wetterdienst (erstellt 8.1.2018 8:13 UTC)
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (www.bkg.bund.de)



Trockengebiet sind nunmehr überall die Bodenwasservorräte aufgefüllt. Eine Schneedecke nennenswerten Ausmaßes gibt es nur in den Gebirgslagen oberhalb etwa 850 m. Die Wochenmittel der Bodentemperatur lagen bis in 50 cm in allen Tiefen zwischen 2 und 5 Grad C.

Pflanze:

Aufgrund der Wetterverhältnisse gab es aus dem Tiefland etliche Meldungen stäubender Haselsträucher. Sonst waren aber keine pflanzlichen Entwicklungen zu beobachten.

Arbeitsprozess:

Auf den Flächen fanden kaum Arbeiten statt. In den Regionen mit viel Niederschlag mussten stellenweise die Gräben von Unrat beräumt werden, um das Wasser abfließen lassen zu können.

Ausblick:

Im Bereich schwacher Luftdruckgegensätze sinkt die Luft über dem Berichtsgebiet langsam ab. Störungen werden, wenn überhaupt, nur in sehr abgeschwächter Form durchschwenken. Am ehesten ist das am Freitag der Fall. Je nach Ausbildung der hochnebelartigen Bewölkung wird es Gebiete geben, die recht viel Sonnenschein abbekommen neben Regionen, die ganztägig im Nebel-Trüben verharren. Dabei ist dann auch etwas Sprühregen möglich. Als Tage mit der größeren Wahrscheinlichkeit für Sonnenschein werden aktuell der Mittwoch und dann wieder Sonntag und Montag angesehen. Am Dienstag und Mittwoch erreichen die Höchstwerte meist 4 bis 9, stellenweise sogar bis 10 Grad. Danach geht es schrittweise bergab und am Montag kommender Woche liegen die Maxima in Gefrierpunktnähe. Bis Mitte der Woche pendeln die Tiefstwerte um den Gefrierpunkt bevor sie dann auf Werte zwischen minus 1 und minus 4 Grad sinken. Es ist meist nur schwachwindig.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 1.1.18 bis 7.1.18

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	4.7	4.2	6.9	2.1	-0.1	6.6	63.3	20.8	180.8	2.6	5.1
Neuruppin	38	4.6	3.8	6.8	2.0	-0.7	8.7	95.7	26.9	260.5	2.6	3.8
Angermuende	56	4.5	4.1	6.8	1.5	-0.7	7.2	75.4	26.6	309.6	2.6	4.7
Potsdam	81	5.0	4.5	7.5	2.4	-0.4	6.5	61.1	22.6	194.3	2.7	5.6
Berlin-Schfeld	47	5.0	4.5	7.5	2.2	-0.0	6.5	64.9	19.4	198.5	3.3	6.1
Lindenberg	98	5.1	4.9	7.6	2.4	0.5	7.4	72.0	20.2	186.4	3.1	4.8
Cottbus	69	5.7	5.0	8.4	3.0	0.5	6.8	60.2	19.7	191.1	4.0	4.0
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	4.9	3.9	7.0	2.0	0.6	9.2	101.4	31.1	288.7	2.6	4.4
Gardelegen	47	5.1	4.1	8.0	2.7	0.5	6.8	74.6	29.1	273.7	2.6	4.4
Magdeburg	79	5.3	4.3	8.1	2.4	-0.2	11.0	95.5	19.4	207.0	3.4	3.8
Harzgerode	404	3.3	3.6	5.6	1.3	0.6	9.1	79.0	48.6	458.8	2.1	5.4
Jessnitz	74	6.0	4.5	8.5	3.4	1.3	(7.6)	(67.4)	21.0	187.6	4.0	5.4
Wittenberg	105	5.5	4.9	7.9	2.6	0.6	8.7	80.1	22.7	198.0	3.4	4.0
Bernburg	84	5.5	4.3	8.4	2.5	0.7	11.4	108.4	17.8	202.5	3.3	5.0
Kreipitzsch	246	5.6	4.5	8.0	3.4	2.4	6.9	71.8	18.3	155.9	3.0	5.7
Thüringen												
Artern	164	5.6	5.0	8.3	3.9	2.1	8.2	85.8	22.9	278.9	3.3	5.6
Leinefelde	356	4.3	4.2	6.9	2.4	1.1	2.6	26.8	41.7	285.7	2.1	5.2
Erfurt-Binders.	312	5.1	5.0	7.7	3.0	1.2	6.5	59.9	15.5	209.6	2.4	7.6
Gera-Leumnitz	311	5.0	4.9	7.2	3.0	1.5	6.4	49.0	20.7	203.2	2.6	6.1
Meiningen	450	4.5	5.3	6.6	2.7	2.0	3.2	39.0	42.8	319.9	1.7	4.5
Neuhaus	845	1.1	3.8	2.9	-0.1	0.0	(2.2)	(21.8)	74.0	254.6	0.2	5.7
Sachsen												
Dresden-Klotzsch.	227	5.9	5.4	8.4	3.4	1.5	2.7	21.1	20.6	179.0	3.3	5.9
Goerlitz	238	5.1	5.3	7.2	2.8	1.5	5.2	43.5	21.3	190.1	2.2	6.2
Leipzig-Schkeu.	131	5.8	5.0	8.4	3.5	2.0	6.4	55.9	21.9	254.5	3.3	6.8
Oschatz	150	6.1	5.2	8.6	3.5	1.9	4.8	41.2	23.5	221.4	3.4	5.2
Plauen	386	4.9	5.3	7.4	2.6	1.6	5.1	53.6	24.2	263.6	2.7	3.8
Chemnitz	418	4.5	4.5	7.2	2.5	1.6	4.8	36.3	22.3	188.1	2.1	7.4
Nossen	308	5.4	5.2	7.8	3.2	2.1	5.2	45.0	26.7	192.9	2.7	5.5
Dresden-Hoster.	114	6.7	5.6	9.4	3.7	1.1	4.9	43.6	14.2	142.4	4.7	5.4

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 1.1.18 bis 7.1.18

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Wiesenburg	7.0	3.6	4.9	5.6	6.2	4.7	0.6	10.6	4.9	7.4	6.3	9.5	6.5	3.1
Neuruppin	7.2	4.0	4.9	5.7	5.6	4.2	0.5	11.6	5.6	6.7	7.2	7.6	6.1	3.1
Angermuende	7.6	3.3	3.9	5.8	6.5	4.3	-0.2	11.6	4.9	6.4	6.8	7.9	7.3	3.0
Potsdam	7.8	4.0	4.9	6.2	6.4	4.4	1.1	11.5	5.6	7.9	7.5	9.6	6.5	3.8
Berlin-Schfeld	7.9	4.1	4.7	6.3	6.6	4.3	1.0	11.1	5.9	7.7	7.3	9.7	6.6	4.0
Lindenberg	8.1	3.9	4.2	6.2	7.0	5.1	1.3	11.8	5.1	7.3	7.5	9.6	8.2	3.7
Cottbus	8.0	4.5	5.0	7.0	7.7	5.5	2.1	12.4	5.7	8.3	7.8	10.5	9.5	4.6
Seehausen	7.2	4.4	5.4	6.1	6.2	4.9	-0.2	10.2	6.2	7.2	7.7	8.1	6.8	2.7
Gardelegen	7.6	4.3	5.8	6.6	6.3	4.7	0.5	13.3	6.3	8.4	8.5	9.0	7.4	3.2
Magdeburg	7.7	4.5	6.1	6.7	6.8	3.9	1.6	11.8	7.0	8.3	8.5	10.5	6.8	3.9
Harzgerode	4.6	2.3	3.6	4.2	5.2	3.7	-0.8	8.7	4.3	5.6	6.4	7.4	5.3	1.8
Jessnitz	8.1	4.8	6.2	6.7	7.9	5.8	2.5	11.7	7.1	9.2	8.2	10.0	8.9	4.7
Wittenberg	7.8	4.3	5.6	6.3	7.1	5.6	1.7	11.4	5.8	8.7	7.3	9.8	8.2	3.9
Bernburg	7.6	4.5	6.1	6.4	6.9	4.8	1.9	11.7	8.1	8.9	8.6	10.5	7.3	3.8
Kreipitzsch	7.2	4.0	6.0	6.2	7.0	6.8	1.8	10.7	5.6	9.5	8.9	9.0	8.5	4.0
Artern	7.2	4.5	6.1	6.3	7.4	5.9	2.0	11.7	6.8	8.2	9.0	9.8	7.9	4.5
Leinefelde	5.5	2.6	5.0	5.5	6.4	4.4	0.7	10.5	4.2	7.1	8.2	8.1	6.3	3.6
Erfurt-Binders.	6.7	3.4	5.5	6.0	6.6	5.9	1.3	10.7	5.4	8.6	8.9	8.6	7.8	3.8
Gera-Leumnitz	6.7	3.5	5.3	5.4	6.1	6.0	1.8	10.0	4.9	8.1	7.4	8.1	7.8	3.9
Meiningen	5.3	2.9	4.6	5.2	5.7	5.5	2.1	8.5	4.2	7.5	8.4	7.5	6.3	3.8
Neuhaus	1.6	-0.2	0.6	1.4	2.3	2.9	-1.0	4.3	0.4	2.3	4.6	3.7	3.8	1.4
Dresden-Klotzs.	8.0	4.3	5.0	6.4	7.9	7.2	2.4	11.8	6.0	9.4	8.3	9.8	8.8	4.7
Goerlitz	7.1	3.8	3.7	5.9	6.3	6.6	2.4	9.6	4.7	6.9	7.2	7.6	9.8	4.8
Leipzig-Schkeu.	7.7	4.3	5.9	6.5	7.7	6.5	2.3	10.7	6.1	9.0	9.0	10.4	9.0	4.4
Oschatz	8.1	4.5	6.1	6.7	7.7	6.9	2.4	11.8	5.9	9.9	8.3	10.0	9.2	4.9
Plauen	6.5	3.4	4.4	5.0	6.2	6.2	2.3	10.0	5.6	7.0	7.6	8.5	8.0	4.8
Chemnitz	6.3	2.8	4.4	5.0	5.9	5.8	1.6	9.9	4.7	7.2	8.0	7.8	8.2	4.6
Nossen	7.2	3.6	5.1	5.9	7.1	6.9	1.7	10.7	5.2	8.4	8.7	9.0	8.5	4.3
Dresden-Hoster.	8.7	5.3	6.0	7.6	8.8	6.7	3.7	12.1	7.3	9.9	8.8	11.1	10.1	6.2

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Wiesenburg	3.6	0.9	1.7	4.7	2.9	3.0	-2.4	3.6	0.0	1.1	0.5	1.0	0.4	0.0
Neuruppin	2.6	2.3	2.3	4.6	2.0	2.8	-2.9	3.4	0.0	0.5	0.0	0.0	4.0	0.8
Angermuende	1.9	1.9	1.4	4.9	2.9	2.3	-4.7	2.6	0.0	0.0	0.0	0.3	4.3	0.0
Potsdam	3.7	1.8	1.6	5.0	3.9	2.9	-2.4	3.6	0.0	1.8	0.1	0.1	0.6	0.3
Berlin-Schfeld	3.4	1.9	1.7	5.1	3.6	2.4	-2.4	3.8	0.0	1.2	0.0	0.2	0.8	0.5
Lindenberg	2.5	2.6	0.9	5.0	4.2	3.7	-2.0	3.7	0.0	0.8	0.1	0.1	2.7	0.0
Cottbus	4.2	2.5	2.2	6.1	4.5	2.7	-0.9	1.1	0.0	0.5	0.1	0.9	4.2	0.0
Seehausen	2.6	2.2	2.9	4.8	3.2	2.5	-4.2	3.5	0.3	0.3	0.9	0.3	2.0	1.9
Gardelegen	4.4	2.6	3.2	5.7	2.8	2.8	-2.8	2.7	0.1	0.7	0.5	1.1	0.8	0.9
Magdeburg	4.2	2.4	3.0	5.3	2.7	0.8	-1.6	5.2	0.4	1.5	0.7	3.1	0.1	0.0
Harzgerode	1.3	0.9	1.6	2.6	3.3	1.2	-2.1	4.9	1.4	1.0	0.0	1.5	0.3	0.0
Jessnitz	4.9	2.4	3.4	5.6	5.6	1.7	0.3	(4.2)	(0.2)	(1.0)	(0.0)	(1.1)	(1.1)	(0.0)
Wittenberg	3.8	1.7	2.1	5.3	3.4	3.4	-1.4	4.4	0.0	1.0	0.0	2.0	1.3	0.0
Bernburg	3.4	1.3	3.3	4.7	3.6	1.3	0.1	5.7	1.0	1.2	0.3	2.8	0.4	0.0
Kreipitzsch	4.1	2.4	2.6	5.2	4.6	4.0	0.6	3.8	0.7	1.4	0.0	0.2	0.8	0.0
Artern	4.0	2.8	4.4	5.3	5.3	4.5	0.7	3.5	1.5	0.5	0.0	2.2	0.5	0.0
Leinefelde	2.9	0.5	3.5	4.2	4.4	1.5	-0.5	1.8	0.0	0.5	0.0	0.3	0.0	0.0
Erfurt-Binders.	3.7	1.4	3.5	4.4	3.9	3.7	0.1	3.1	1.2	1.3	0.0	0.3	0.6	0.0
Gera-Leumnitz	2.9	2.0	3.3	4.5	4.2	3.9	0.4	3.7	0.1	1.6	0.3	0.0	0.7	0.0
Meiningen	2.8	1.3	2.0	4.0	4.1	3.8	1.1	1.6	0.7	0.9	0.0	0.0	0.0	0.0
Neuhaus	-0.2	-0.7	-0.7	0.2	1.0	1.4	-1.8	(0.8)	(0.6)	(0.7)	(0.0)	(0.0)	(0.1)	(0.0)
Dresden-Klotzs.	4.1	1.7	1.7	5.1	5.5	4.7	0.9	1.3	0.0	1.1	0.0	0.2	0.1	0.0
Goerlitz	2.7	1.7	0.5	5.0	4.2	4.5	0.7	0.6	0.0	0.9	0.1	0.8	2.8	0.0
Leipzig-Schkeu.	4.7	1.9	3.1	5.0	5.4	4.3	0.3	4.0	0.3	0.9	0.0	0.2	1.0	0.0
Oschatz	3.7	2.3	3.5	5.3	4.8	4.0	0.8	2.6	0.2	1.0	0.0	0.7	0.3	0.0
Plauen	2.4	1.4	1.6	3.6	3.8	4.3	1.0	2.5	1.2	1.4	0.0	0.0	0.0	0.0
Chemnitz	3.2	0.7	1.9	3.8	3.9	3.8	0.4	2.8	0.0	1.3	0.0	0.0	0.7	0.0
Nossen	3.0	2.3	2.6	4.8	5.2	4.3	0.3	3.4	0.0	1.4	0.2	0.0	0.2	0.0
Dresden-Hoster.	3.8	1.8	2.6	6.0	5.5	4.0	2.1	1.3	0.0	1.5	0.6	0.7	0.8	0.0

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 1.1.18 bis 7.1.18

	Niederschlagshoehe							Schneehoehe in cm						
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Wiesenburg	1.3	3.0	12.9	3.3	0.3	0.0	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Neuruppin	0.0	5.0	17.3	3.7	0.9	0.0	.	---	---	---	---	---	---	---
Angermuende	0.0	7.7	15.6	2.4	0.6	0.3	.	.	.	.	.	.	.	.
Potsdam	0.0	5.4	15.0	1.5	0.7	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Berlin-Schfeld	0.0	5.0	13.2	0.6	0.6	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lindenberg	0.0	2.5	16.2	1.0	0.5	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Cottbus	1.6	0.9	12.8	0.4	0.3	0.1	3.6	.	.	.	.	.	.	.
Seehausen	1.8	6.5	15.5	6.5	0.2	0.6	.	.	.	.	.	.	.	.
Gardelegen	2.6	7.4	14.9	4.1	0.1	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.
Magdeburg	3.8	3.3	9.8	2.5	0.0	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Harzgerode	9.9	1.7	28.4	4.5	0.2	0.1	3.8	.	.	.	.	.	.	.
Jessnitz	3.2	3.1	10.9	1.7	.	.	2.1	.	.	.	.	.	.	---
Wittenberg	1.7	5.0	13.4	1.5	0.2	.	0.9	.	.	.	.	.	.	.
Bernburg	3.2	1.9	10.1	1.3	0.1	.	1.2	.	.	.	.	.	.	.
Kreipitzsch	2.5	1.4	8.6	1.3	.	1.5	3.0	---	---	---	---	---	---	---
Artern	7.2	0.4	10.4	2.3	.	0.1	2.5	.	.	.	.	.	.	.
Leinefelde	13.4	7.8	14.9	3.6	0.0	0.1	1.9	.	.	.	.	.	.	.
Erfurt-Binders	0.1	1.5	5.0	0.4	0.2	4.5	3.8	.	.	.	.	.	.	.
Gera-Leumnitz	1.4	1.0	4.2	1.0	0.9	5.5	6.7	.	.	.	.	.	.	.
Meiningen	7.2	4.3	15.6	3.5	4.6	5.6	2.0	.	.	.	.	.	.	.
Neuhaus	9.0	7.2	37.8	6.4	8.7	3.3	1.6	26	36	37	38	35	31	29
Dresden-Klotzs	0.1	0.8	10.7	1.6	0.0	2.9	4.5	.	.	.	.	.	.	.
Goerlitz	0.0	1.2	14.9	0.3	0.0	0.6	4.3	.	.	.	.	.	.	.
Leipzig-Schkeu	4.1	2.1	10.7	1.2	0.0	0.2	3.6	.	.	.	.	.	.	.
Oschatz	0.8	4.6	12.0	1.3	0.0	0.9	3.9	---	---	.	.	.	.	.
Plauen	1.8	2.0	10.4	1.4	5.4	1.9	1.3	.	.	.	.	.	.	.
Chemnitz	0.6	5.1	5.0	1.3	2.2	3.9	4.2	.	.	.	.	.	.	.
Nossen	0.5	4.6	10.5	0.9	0.3	4.8	5.1	---	---	---	---	---	---	---
Dresden-Hoster	0.0	0.1	6.7	0.5	0.0	2.8	4.1	---	---	---	---	---	---	---

--- = nicht gemeldet, . = kein Schnee, Fl = Schneeflecken, <0,5, db = durchbrochen

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm							Bodentemperatur Tagesm. 20cm						
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Wiesenburg	4.6	3.5	3.5	4.3	4.2	2.9	1.6	4.8	3.9	3.6	4.3	4.4	3.6	2.9
Neuruppin	5.2	3.7	4.0	4.8	4.5	2.7	1.2	5.3	4.1	4.0	4.8	4.9	3.6	2.8
Angermuende	4.8	2.8	2.8	4.4	4.5	2.7	1.2	4.9	3.4	3.1	4.2	4.5	3.5	2.7
Potsdam	4.5	3.3	3.3	4.6	4.1	1.8	1.5	4.6	3.6	3.4	4.4	4.4	2.8	2.5
Berlin-Schfeld	5.4	3.7	3.5	5.0	4.6	2.9	1.9	5.5	4.3	3.9	4.9	5.0	3.9	3.4
Lindenberg	5.4	3.3	3.0	4.7	4.4	3.2	1.9	5.4	4.0	3.5	4.6	4.7	4.0	3.4
Cottbus	5.1	3.4	3.1	4.8	5.0	3.7	2.5	5.3	4.0	3.4	4.6	4.9	4.2	3.7
Seehausen	5.3	4.1	4.4	5.3	4.6	3.4	1.0	6.0	4.7	4.6	5.3	5.3	4.2	2.9
Gardelegen	5.7	4.0	4.4	5.5	4.6	3.3	1.0	6.2	4.8	4.4	5.4	5.3	4.1	2.9
Magdeburg	5.1	3.8	4.2	4.8	4.2	2.0	1.9	5.5	4.8	4.4	5.0	5.1	3.7	3.5
Harzgerode	3.6	2.2	2.5	3.1	3.1	2.2	0.6	2.4	1.5	1.2	1.6	1.9	1.4	0.7
Jessnitz	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Wittenberg	5.6	4.0	4.1	4.9	4.8	3.9	2.5	5.7	4.5	4.1	4.7	4.9	4.2	3.5
Bernburg	5.7	4.3	4.4	4.7	4.6	3.4	2.9	5.7	5.1	4.6	4.9	5.1	4.4	4.2
Kreipitzsch	5.1	3.3	4.0	4.2	4.5	5.1	2.6	5.5	4.2	4.0	4.3	4.6	4.8	4.1
Artern	5.4	3.9	4.2	4.7	4.9	4.3	3.0	5.6	4.8	4.4	4.8	5.1	4.8	4.3
Leinefelde	4.5	2.4	3.6	4.1	4.0	2.7	1.4	5.1	3.6	3.7	4.1	4.3	3.5	2.9
Erfurt-Binders.	4.9	3.1	3.8	3.8	4.4	4.6	2.5	5.3	4.4	4.1	4.2	4.7	4.7	4.2
Gera-Leumnitz	4.6	3.1	3.6	3.8	4.2	4.8	2.8	4.9	3.9	3.8	4.0	4.3	4.6	4.1
Meiningen	4.1	2.9	3.3	3.6	4.0	5.0	2.9	4.2	3.5	3.4	3.6	3.9	4.5	4.1
Neuhaus	0.5	0.5	0.4	0.4	0.4	0.4	0.3	0.9	0.8	0.8	0.7	0.7	0.7	0.6
Dresden-Klotzs.	5.2	3.6	3.3	4.3	4.8	5.1	3.9	5.3	4.2	3.7	4.3	4.7	5.0	4.6
Goerlitz	4.7	3.3	2.5	3.8	4.2	4.9	4.0	4.8	3.9	3.3	3.9	4.2	4.8	4.7
Leipzig-Schkeu.	5.5	4.2	4.2	4.8	5.1	5.0	3.5	5.6	4.9	4.4	4.9	5.2	5.2	4.6
Oschatz	5.2	3.9	4.0	4.7	4.9	5.2	3.2	5.8	4.5	4.2	4.8	5.1	5.2	4.4
Plauen	4.7	3.2	3.0	3.4	4.2	4.8	3.4	5.0	4.0	3.6	3.7	4.3	4.8	4.3
Chemnitz	3.9	2.4	3.0	3.4	4.1	4.6	2.5	4.6	3.6	3.4	3.7	4.1	4.4	4.1
Nossen	4.6	3.0	3.3	4.0	4.8	5.5	3.2	5.1	3.8	3.5	4.1	4.7	5.1	4.3
Dresden-Hoster.	5.2	4.0	3.8	4.9	5.2	5.4	4.5	5.2	4.4	4.0	4.7	5.0	5.2	5.1